

DIN EN ISO 11339

ICS 83.180

Ersatz für
DIN EN ISO 11339:2005-08

**Klebstoffe –
T-Schälprüfung für geklebte Verbindungen aus flexiblen Fügeteilen
(ISO 11339:2010);
Deutsche Fassung EN ISO 11339:2010**

Adhesives –

T-peel test for flexible-to-flexible bonded assemblies (ISO 11339:2010);
German version EN ISO 11339:2010

Adhésifs –

Essai de pelage en T d'assemblages collés flexible sur flexible (ISO 11339:2010);
Version allemande EN ISO 11339:2010

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 11339:2010) wurde vom Internationalen Technischen Komitee ISO/TC 61 „Plastics“ in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Technischen Komitee CEN/TC 193 „Klebstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AENOR (Spanien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 062-04-55 AA „Prüfung von Konstruktionsklebstoffen, -klebeverbindungen und Kernverbunden“ im Nomenausschuss Materialprüfung (NMP).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 291 siehe DIN EN ISO 291

ISO 10365 siehe DIN EN ISO 10365

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 11339:2005-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Hinweise zur Sicherheit und Umwelt eingefügt;
- b) Fügeteilwerkstoffe präzisiert;
- c) berechnete Schälfestigkeitswerte werden nun in Newton je 100 mm Probenbreite angegeben;
- d) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 11339: 2005-08

DIN EN 14173: 2002-04

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 291, *Kunststoffe — Normalklimate für Konditionierung und Prüfung*

DIN EN ISO 10365, *Klebstoffe — Bezeichnung der wichtigsten Bruchbilder*

Deutsche Fassung

Klebstoffe —
T-Schälprüfung für geklebte Verbindungen
aus flexiblen Fügeteilen
(ISO 11339:2010)

Adhesives —
T-peel test for flexible-to-flexible bonded assemblies
(ISO 11339:2010)

Adhésifs —
Essai de pelage en T d'assemblages collés flexible
sur flexible
(ISO 11339:2010)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. Februar 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	5
5 Prüfeinrichtungen	5
6 Proben	5
7 Durchführung	7
8 Angabe der Ergebnisse	7
9 Präzision	7
10 Prüfbericht	8
Literaturhinweise	9